



Biaschdn und Schaar

Das hat ein bayerischer Friseur heute parat, wenn er nach Wochen wieder öffnen darf: Bürste und Schere. Wer noch alles aufsperrt: siehe unten.

Friseure, Baumärkte, Gartencenter & Co.: Wer heute wieder loslegt



1 Kosmetikerin Claudia Zeidler (l.) trifft letzte Vorbereitungen für den Start – genauso wie die Mitarbeiter im Gartencenter Seebauer (r.)



Fotos: Marcus Schlaf, Markus Götzfried, Oliver Bodmer, privat

Hier geht's auf!



3 Sind auf Kunden und Schüler bestens vorbereitet: Jürgen Alsdorf im Hagebaumarkt (l.), Gitarrenlehrer Immanuel Bodensteiner (Mi.) sowie die Friseure Charly Butze und Blair Moulden (r.)

Die Scheren und Bürsten liegen bereit, die Gartenmöbel sind poliert und die Pflanzen topfrisch: Über zehn Wochen hatten Friseure, Baumärkte, Gärtnereien, Blumenläden und Kosmetik-Studios zwangsweise zu – ab heute dürfen sie die Ladenschilder wieder auf „geöffnet“ drehen. Wichtig: FFP2-Masken bleiben Pflicht. Außerdem gilt eine Mindestfläche von zehn Quadratmetern pro Kunde für die ersten 800 Quadratmeter Verkaufsfläche, danach ein Kunde pro 20 Quadratmeter. Wo die 7-Tage-Inzidenzen den Wert von 100 nicht überschreiten, ist wieder Einzelunterricht in Musikschulen möglich. Die Vorbereitungen für die Wiedereröffnung waren aufwendig, jetzt ist die Freude riesig. Die tz zeigt Beispiele: Hier geht's auf! D. DJAJAS ASTRA, L. BRNECK, M. WILLMS

1 Kosmetikerin

„Ich freu mich wie ein Schnitzel, dass ich endlich wieder öffnen darf“, sagt Kosmetikerin Claudia Zeidler (40). Vier Monate war das Schönheitswerk, ihr Kosmetikstudio in der Schleißheimer Straße, geschlossen. Finanziell habe sie nur durch die Unterstützung ihrer Familie überlebt – „und viel Erspartes aufgebraucht“. Damit der Start am heutigen Montag klappt, hat sie vorgesorgt. „Ich habe alles geputzt, dazu Raumlüfter gekauft, Desinfektionsstände und neue Laken für die Stühle, die nach jedem Kunden gewechselt werden.“ Claudia Zeidler selbst arbeitet mit FFP2-Maske plus Visier. Sechs Kunden erwartet sie heute. Von der Gesichtspflege über Neurodermitis-Behandlung bis zur Rückenmassage und Fußpflege. Die Münchnerin ist froh, wieder für ihre Kunden da sein zu können: „Manche haben mir bei der Terminvereinbarung am Telefon schon gesagt, ‚Danke, dass Du meine Würde wieder herstellst.‘“

kaufsberaterin Maximiliane Schlenger zeigt. Dazu gibt es alles für draußen, etwa Gartenmöbel und Grills – sowie Tausende frische Pflanzen. Etwa 150 Mitarbeiter kümmern sich, dass zur Wiedereröffnung alles klappt. „Wir haben viel Zeit und Liebe reingesteckt, um alle Pflanzen auch im Lockdown optimal zu versorgen und alle Hygienevorschriften umzusetzen“, sagt Bereichsleiter Christian Pössinger. 200 Kunden dürfen gleichzeitig das Traditionsgeschäft, das heute um neun seine Pforten öffnet.

3 Baumarkt

Um acht Uhr öffnen heute nach knapp zehn Wochen Schließung die Türen im Hagebaumarkt an der Hofmannstraße in Sendling. „Schön, dass es wieder losgeht“, sagt Marktleiter Jürgen Alsdorf (62). Auf diesen Tag hat er sich mit seinen etwa 60 Mitarbeitern gründlich vorbereitet: „Auf die Hygiene- und Abstands-Regeln legen wir großen Wert.“ So gibt es zum Beispiel Einkaufswagen, die man desinfizieren kann, Plexiglasscheiben an den Kassen – und natürlich jede Menge Neues für Garten und Heim. „Wir haben genügend Ware und extra auch einen Weber Premium Shop mit den neuesten Grill-Modellen“, freut sich Alsdorf. Sein Team sei hochmotiviert, in den Sozialräumen der Mitarbeiter gebe es auch neue Lüftungsgeräte.

4 Musikschule

Seine Gitarren im Unterrichtsraum sind gestimmt, die Plexiglasscheiben stehen parat, das Desinfektionsmittel ist aufgefüllt, die FFP2-Maske sitzt: Um 14.30 Uhr hat Gitarrenlehrer Immanuel

Bodensteiner (29) heute seinen ersten Schüler wieder direkt vor sich – nach monatelangem Online-Unterricht. „Ich freue mich sehr! Der Einzelunterricht ist wieder möglich, der Gruppenunterricht aber leider noch nicht“, sagt Bodensteiner, der seit 2019 die Münchner Klangwelt leitet. Rund 150 Schüler und 15 Lehrer gibt es derzeit an der Musikschule in der Schwabinger Dietlindstraße. Mit dem Unterricht über Skype, Zoom oder WhatsApp konnte die Musikschule zwar fortbestehen. Bodensteiner: „Ich hoffe aber, dass jetzt wieder mehr Menschen Lust bekommen, ein Instrument zu lernen – und neue Schüler zu uns kommen. Musik tut uns allen gut!“

5 Friseur

Seit klar wurde, dass die Friseure ab heute wieder öffnen dürfen, steht bei Blair Moulden (49) vom Salon Arnoldy & Team das Telefon nicht mehr still. „Es klingelt ununterbrochen“, sagt er und lacht. Moulden führt zusammen mit Charly Butze (30) und Promi-Friseur Herbert Arnoldy die Geschäfte im ersten Stock des Bayerischen Hofes. „Es sind aber so schöne Gespräche“, berichtet Moulden. „Die Kunden sagen immer wieder ‚Blair, ich schau aus, das glaubst du nicht!‘ und sind einfach froh, dass sie wieder kommen können...“ Die Vorfreude auf heute ist auf beiden Seiten riesig. „Auch wir und unsere Mitarbeiter können es nicht erwarten, endlich wieder loszulegen“, sagt Charly Butze. Die Zwangspause wurde bei Arnoldy & Team für Renovierungsarbeiten genutzt. „Nach einer Grundreinigung sind wir jetzt startklar“, sagt Moulden.

Die Liste der Läden

- Zusätzlich zu den Geschäften im Artikel links haben auch viele weitere Läden wieder geöffnet. Eine Auswahl:
- Garten-Abteilungen:
 - Kustermann, Viktualienmarkt 8 & Rindermarkt 3-4
 - Manufactum, Diererstraße 12
 - Baumärkte
 - Alle 15 Hagebaumärkte in und um München, z.B. Meglingerstr. 31, Lerchenauer Str. 134
 - Hornbach, Muthmannstr. 4, Hans-Steinkohl-Str. 30
 - V-Baumarkt, z.B. Balanstr. 52
 - Obi, z.B. Westendstr. 221, Riemer Str. 199
 - Toom, z.B. Grillparzerstr. 20, Alacher Str. 80
 - Bauhaus, Landsberger Str. 175-179, Maria-Probst-Str. 50
 - Suckfüll, Türkenstraße 31
 - Gartencenter
 - Reim, Glücksbürger Str. 1
 - Blumst- und Gartencenter Wolf, Heidemannstr. 6-8
 - Erdenwerk des AWM in der Werner-Heisenberg-Allee 62
 - Kunst u. Lustgärtnerei, Freisinger Str. im Schlosspark 18, Obererschleißheim Gärtnereien
 - Laut Bayerischem Gärtnerei-Verband haben alle Münchner Gärtnereien wieder offen Floristen:
 - Laut Fachverband Deutscher Floristen Landesverband Bayern e.V. sind alle Floristen in München ab heute wieder offen
 - Fußpflege und Nagelstudios, die laut Freistaat „zum Zweck der Körperhygiene und Körperpflege erforderlich sind“, dürfen wieder öffnen.



Bei Kustermann ist ab heute der Bereich Garten, Heim & Handwerk wieder offen. Foto: Götzfried

München-Magazin

CORONA-ENTWICKLUNG

Inzidenz steigt weiter leicht



In München wurden für Freitag 128 neue Corona-Fälle sowie zwei Todesfälle, für Samstag 69 neue Infektionen und keine weiteren Todesfälle gemeldet. Von den seit 5. Februar insgesamt neu gemeldeten 1861 Fällen liegt bei 987 Fällen ein vPCR-Ergebnis vor. Dabei ergab sich für 405 Fälle ein Verdacht auf eine besorgniserregende Virusvariante, 285 Fälle davon wurden als die britische Variante (B.1.1.7) bestätigt. Die 7-Tage-Inzidenz für München beträgt laut RKI 36,5 (Stand 28. Februar). Zuletzt hatte dieser Wert noch bei 32,9 gelegen. Er entspricht der Anzahl der für die letzten sieben Tage neu gemeldeten Fälle pro 100.000 Einwohner. Der R-Wert beträgt aktuell genau 1,0, das heißt, dass statistisch gesehen 100 Infizierte 100 Menschen neu anstecken.

SCHWABING-FREIMANN

Spülmaschine fängt Feuer

Schock für eine Familie in Schwabing-Freimann: Am Samstagvormittag hat eine Spülmaschine im zweiten Stock eines Mehrparteienhauses in der Ludwig-Merk-Straße gebrannt. Eine zweifache Mutter stellte plötzlich Rauch in der Küche ihrer Wohnung fest. Schnell flüchtete sie mit ihren Kindern ins Freie und rief die 112. Die Feuerwehrler konnten die brennende Spülmaschine glücklicherweise schnell löschen. Den entstandenen Wasserschaden entfernten die Einsatzkräfte mit einem Wasserauger. Durch die schnelle Reaktion der Mutter blieben auch alle Bewohner unverletzt. Der Sachschaden liegt etwa im fünfstelligen Bereich. Nun ermittelt die Polizei, wie es zu dem Brand kommen konnte.

ISARVORSTADT

Fußgängerin schwer verletzt

Schrecklicher Unfall in der Auenstraße: Hier ist am Freitagabend eine Fußgängerin von einem Kleinwagen erfasst und schwer verletzt worden. Passanten beobachteten um kurz vor 21 Uhr, wie die Frau (19) von dem Wagen angefahren wurde. Sofort eilten sie ihr zu Hilfe und setzten einen Notruf ab. Die kurz darauf eingetroffenen Einsatzkräfte von Feuerwehr und Rettungsdienst übernahmen sofort die Erstversorgung der Verletzten. Mit Hilfe einer Schaufeltrage konnte die 19-Jährige vorsichtig vom Boden aufgehoben und auf einen speziellen Vakuumbett gelegt werden, die Notarztbesatzung brachte sie in den Schockraum der Klinik. Während des Einsatzes musste der betroffene Bereich der Auenstraße für den Verkehr gesperrt werden. Die Unfallursache ermittelt die Polizei.

So war gestern die Münchner Luft

	Stickstoffdioxid	Feinstaub
Johanneskirchen	17	14
Landshuter Allee	24	18
Stachus	18	16

Legende: sehr gut (blau), gut (hellblau), befriedigend (gelb), ausreichend (orange), schlecht (rot), sehr schlecht (dunkelrot)

Angaben in Mikrogramm pro Kubikmeter Luft

So erreichen Sie die Lokal-Redaktion

80282 München
 Telefon: 089/5306-522, Fax: 089/5306-567
 E-Mail: lokale@tz.de
 ABO-Service & Anzeigen: 089/5306-222
 Unser Service-Telefon ist täglich außer Samstag besetzt